

Ferienfreizeit in Nieder-Wiesen

Nieder-Wiesel in der afrikanischen Wildnis

Nieder-Wiesen wurde erneut zum Schauplatz aufregender Sommerferientage für 40 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren – 20 Mädchen und 20 Jungen –, die sich gemeinsam auf dem Zeltplatz versammelten. Unter dem Motto "Nieder-Wiesel in der afrikanischen Wildnis" erlebten die jungen Teilnehmer*innen, begleitet von 17 engagierten Betreuer*innen, eine unvergessliche Zeit, obwohl das Wetter in diesem Jahr nicht immer mitspielte.



Trotz des gelegentlich durchwachsenen Wetters standen zahlreiche spannende Aktivitäten auf dem Programm. Die Kinder genossen Ausflüge zum Hallenbad "Rheinwelle" in Gau-Algesheim und unternahm aufregende Nachtwanderungen rund um den kreiseigenen Zeltplatz. Bastelprojekte, Spiele und eine Fülle von Spaß rundeten das Programm ab. Kreisjugendpflegerin Christine Hassemer zeigte sich dankbar über das Engagement der Betreuer*innen und betonte: „Das jährliche Zeltlager wäre ohne Ehrenamtliche nicht möglich. Einige der Betreuer*innen sind bereits seit vielen Jahren dabei, darunter auch unsere Lagerleiterin Sina Hohmann, die bereits ihr 15. Jahr in Folge das Zeltlager leitet.“

Auch Landrat Heiko Sippel ließ es sich nicht nehmen, das Zeltlager in Nieder-Wiesen zu besuchen und die Kinder mit leckerem Eis zu überraschen. Begeistert erzählten die Kinder von ihren Erlebnissen und Aktivitäten der vergangenen Tage. Landrat Sippel nutzte die Gelegenheit, um sich bei allen Betreuer*innen und der Lagerleitung für ihren vorbildlichen Einsatz zu bedanken. Seit über 20 Jahren wird die Ferienfreizeit von der Kreisjugendförderung organisiert. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen und ihre Fähigkeiten und Selbstbewusstsein zu stärken. "Unser Zeltlager ist jedes Jahr ein Abenteuer für alle Teilnehmer. Die Mädchen und Jungen nehmen aus dieser gemeinsamen Zeit unglaublich viel mit. Sie lernen, selbstständiger zu werden und wie wichtig es ist, im Team zusammenzuarbeiten," erläutert Hassemer.

Familien mit niedrigem Einkommen haben die Möglichkeit auf Vergünstigen, wenn es sich um nicht kommerzielle Ferienfreizeiten handelt. Interessierte Familien können sich hierfür mit Anja Neder (Kreisjugendförderung) unter 06731/408-5021 oder unter neder.anja@alzey-worms.de in Verbindung setzen